

# Bildungsminister übergibt erste „Spillkëscht“

## Zeit ohne Covid-19



Die Schüler des Cycle 4.2 nutzten die Gelegenheit, dem Minister ihre Fragen zu stellen.

### MYWORT

**Mamer.** Vor Kurzem startete das Bildungsministerium offiziell die Kampagne „Zäit fir ze spillen, Zäit fir ze entdecken, Zäit fir ze schwätzen“. Die Präsentation fand in der Schule Kinneksbond statt. Eines der Elemente der Kampagne ist eine Spielebox, die an alle Grundschulen des Landes verteilt wird.

Jede Kiste enthält zehn Gesellschaftsspiele, die die Schüler ausleihen können, um mit ihren Familien zu Hause zu spielen. Insgesamt werden den Schulen 3 200 Spielkisten zur Verfügung gestellt. Die erste davon wurde an die Klasse von Bob Feyereisen (Klasse 4.2) in der Kinneksbond-Grundschule verteilt. Die Schüler waren sehr interessiert an der Box. Einige von ihnen wollten dann auch sofort ein Spiel mit nach Hause nehmen.

Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um Bildungsminister Claude Meisch einige Fragen zu stellen, zum Beispiel über die Entwicklung von Covid-19 in der Schule, das Tragen von Masken und die Tests, die Schulkinder am Ende ihrer Grundschulzeit

ablegen müssen. Vor der symbolischen Übergabe der Spielschachtel hatte Schulschöffe Luc Feller dem Minister Erläuterungen zum neuen Schulschwimmbad, das auf dem Schulcampus gebaut wird, gegeben.

*Gemeng Mamer via mywort.lu*